



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 3

**Klinikum Landkreis Erding;
Klinikum Erding - Errichtung chirurgische Ambulanz**

Anlage(n):

Ausschuss für Bauen und Energie am 07.07.2021

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Matthias Huber

Tel. 08122/58-1021
matthias.huber@lra-
ed.de

Erding, 17.06.2021
Az.:

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Rund 990.000 €

Beschlussvorschlag:

Dem vorgestellten Plan wird zugestimmt und die Maßnahme soll umgesetzt werden.



Vorlagebericht:

Der Krankenhausausschuss hat am 22.06.20 u.a. einstimmig beschlossen das die chirurgische Ambulanz vom EG und 1.OG auszieht. Stattdessen soll diese im ehemaligen Lehrsaal 2 und Lehrsaal 3 sowie dem Archiv im UG untergebracht werden.

Da für die eigentliche Baumaßnahme der Bauausschuss zuständig ist, soll in der heutigen Sitzung die Planung vorgestellt werden.

Die geplanten chirurgischen Ambulanzen werden durch zwei Abteilungen genutzt. Zum einen durch die Viszeral-, Thorax- und plastische Chirurgie, Chefarzt Herr Prof. Dr. Theisen sowie zum anderen durch die Unfallchirurgie und Orthopädie, Chefarzt Herr Prof. Dr. Konrad. Die bisher genutzten Räumlichkeiten zum Ambulanzbetrieb und auch zum Betrieb der Berufsgenossenschaft (BG)-Ambulanz im **ersten** Stock gegenüber der Notaufnahme neben dem Kreißsaal stehen derzeit und auch in Zukunft nicht mehr zur Verfügung, sondern werden zwingend für einen regelhaften Betrieb der Notaufnahme benötigt. Derzeit sind die Ambulanzen provisorisch im Erdgeschoss in den Räumlichkeiten des Patientenmanagements beziehungsweise im Gartengeschoss in den derzeit freistehenden Räumlichkeiten der ehemaligen Schule, untergebracht.

Durch den hoffentlich demnächst wieder anlaufenden Krankenhausregelbetrieb werden insbesondere auch die Räumlichkeiten des Patientenmanagements wieder hierfür benötigt.

Mit der angestrebten Lösung im Gartengeschoss (1.UG) im Bereich des Übergangs zum Medizin Campus die Ambulanzen zu etablieren, wird eine mit den Fachabteilungen abgestimmte, auch auf die Zukunft ausgerichtete Lösung etabliert.

Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme betragen rund 990.000 – im Detail

- für die Baukosten 846.463,66 €
- die Kosten für die med. Ausstattung 30.000,00 €
- die Kosten für die Möblierung 73.536,34 €
- Umbau-/Umzugskosten für Archivverlagerung: 40.000 €

Errichtet werden sechs Behandlungszimmer, sowie Empfangs- und Wartebereiche und ein separates Arztzimmer.

Die für den Umbau benötigten Lehrsäle werden auf Grund des vorhandenen Bildungszentrums nicht mehr benötigt, während das Archiv zum einen durch Digitalisierung verkleinert wird und zum anderen in den großen Besprechungsraum U52 umzieht.

Die Haushaltsmittel stehen im Wirtschaftsplan des Klinikums bereit.